



rausgeblickt:

Die Gesprächsreihe über Corona & die Zeit danach

Heinz Bude

geb. 1954, Professor für Makrosoziologie an der Universität Kassel. Zuvor war er Leiter des Arbeitsbereichs "Politik und Gesellschaft der alten und neuen Bundesrepublik" am Hamburger Institut für Sozialforschung. Bude erhielt 2016 den Preis der Deutschen Gesellschaft für Soziologie für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der öffentlichen Wirksamkeit der Soziologie. Zuletzt ist von ihm im Hanser Verlag das Buch »Solidarität. Die Zukunft einer großen Idee« erschienen.



Der Kassler Soziologe spricht über die wachsende Bedeutung von Solidarität in Corona-Zeiten. Er sieht neues Potenzial für eine Gesellschaft, in der sich die Menschen wieder umeinander kümmern. Und die Pandemie hat gezeigt, dass der schützende Staat immer wichtiger wird.

Die Probleme nach Corona sind die Probleme vor Corona, nur schlimmer. Das hat die Pandemie schonungslos gezeigt. Ob Ungleichheit und Klimawandel, Wirtschaft und Arbeit, Geschlechterverhältnisse, Gesellschaft, Demokratie und Staat – Corona beschleunigt alte Missstände und Widersprüche. Was sind die Folgen? Wie kommen wir da wieder raus? Und was können wir besser machen? Acht prominente Köpfe aus Wissenschaft, Politik und Kultur geben Antworten. Unsere Corona-Interview-Reihe: »rausgeblickt«

Heinz Bude

PANDEMIE UND GESELLSCHAFT

Ein Gespräch über eine Zeitenwende

64 Seiten
Hardcover
10,00 Euro
erschieden März 2021
ISBN 978-3-8012-0608-6

Weitere Bände der Reihe
rausgeblickt

Thomas Piketty
Pandemie und Ungleichheit
ISBN 978-3-8012-0601-7

Maja Göpel
Pandemie und Klima
ISBN 978-3-8012-0602-4

Gesine Schwan
Pandemie und Solidarität
ISBN 978-3-8012-0603-1

Teresa Bücker
Pandemie und Geschlechter
ISBN 978-3-8012-0604-8

Lisa Herzog
Pandemie und Arbeit
ISBN 978-3-8012-0605-5

Andreas Reckwitz
Pandemie und Staat
ISBN 978-3-8012-0606-2

Joseph Stiglitz
Pandemie und Markt
ISBN 978-3-8012-0607-9

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24
D-53175 Bonn
Fax +49 (0) 228/18 48 77-29
www.dietz-verlag.de

PRESSE
Mareike Malzbender
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERANSTALTUNGEN
Barbara Oh
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24
barbara.oh@dietz-verlag.de

